HausHalten e.V.

Idee und Ziel des Vereins

Hintergrund ist der konzentrierte Leerstand denkmalgeschützter und städtebaulich wichtiger unsanierter Gebäude an Hauptverkehrsstraßen.

Aufgrund des großen Wohnungsüberhangs besteht in bestimmten Lagen für diese Häuser im Moment kaum eine Aussicht auf eine klassische Sanierung und Wiedernutzung.

Andererseits besteht Potenzial für unkonventionell nutzbare Räumlichkeiten jenseits des üblichen Mietmarktes.

Das Ziel des Vereins ist es, beide skizzierten Probleme als Chance zu betrachten und Eigentümer mit Nutzern zusammenzuführen, unter Beachtung folgender Aspekte:

- Kulturdenkmale und Stadtbild erhalten
- Eigentümer beraten
- Stadtteile beleben
- Beschäftigung / Existenzgründung fördern
- Konzept kopieren

Eigentümer

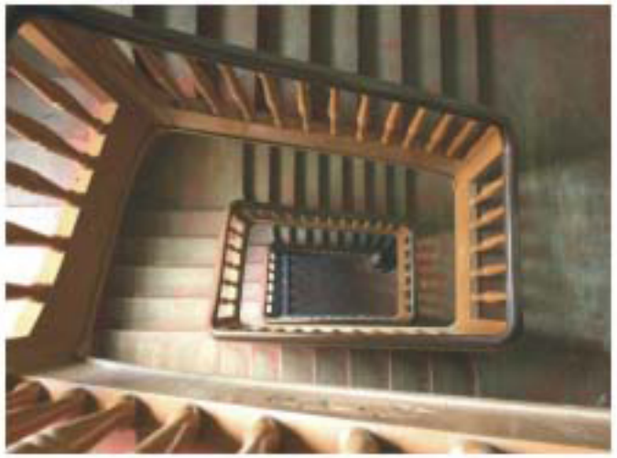
Das Modell Wächterhaus

Das Grundprinzip der Wächterhäuser lautet Hauserhalt durch Nutzung.

Die Eigentümer werden insbesondere von anfallenden Unterhaltungskosten und der Gefahr des weiteren Gebäudeverfalls entlastet. Außerdem wird Vandalismus verhindert. Ihre Aufgabe ist es, nutzbare Grundinstallationen sicherzustellen. Ziel ist, dass eine einfache Nutzung wieder möglich wird, aus der sich perspektivisch eine wirtschaftliche Verwertung entwickeln kann.

Eckpunkte des Modells sind:

- der Vertrag zur Interimsnutzung zwischen Eigentümer und HausHalten e.V.
- die i.d.R. mietzinsfreie Überlassung des Hauses für die Vertragslaufzeit
- die Übertragung der Nutzungs- und Vermittlungsrechte auf den Verein
- der Verbleib aller Eigentumsrechte und Grundpflichten beim Eigentümer
- die Option einer vorzeitigen Beendigung des Vertrages in begründeten Einzelfällen



Hauswächter

Nutzer und Interessenten von Wächterhäusern

HausHalten e.V. sucht Hauswächter, die sich die vorhandenen Räumlichkeiten selbstständig herrichten und dabei Kohleöfen und Etagentoilette in Kauf nehmen.
Der Nutzungsvertrag (Gestattungsvereinbarung Raum) wird mit HausHalten e.V. geschlossen und beinhaltet für die Hauswächter folgende Verpflichtungen:

- die Übernahme der laufenden Betriebskosten für das Haus
- die handwerkliche Eigenleistung im Gebäudeinneren
- die regelmäßige Kontrolle des restlichen, ungenutzten Gebäudes, um weiterem Verfall entgegenzuwirken und
- die Fördermitgliedschaft bei HausHalten e.V.

Da der Eigentümer das Gebäude in den meisten Fällen mietzinsfrei überlässt, können es gerne ein paar Quadratmeter mehr sein. Besonders sozial oder kulturell Engagierte und Existenzgründer mit Ausstrahlung auf das Quartier kommen als Hauswächter in Frage.

Wiederbelebung statt Stillstand

Neues Leben für alte Häuser

Was passiert in den Wächterhäusern?!

Eine Auswahl der aktuellen Nutzer verdeutlicht die bisherige Vielfalt:

In einem Wächterhaus hat der **Buchkinder e.V.**, der gemeinsam mit Kindern Bücher gestaltet und druckt, einen neuen Standort eröffnet. Die nicht kommerzielle Galerie **D 21 e.V.** bespielt ebenfalls ein Ladenlokal und hat bereits mit anderen Hauswächtern, dem **KUHTURM**, einem Projekt von StudentInnen der Hochschule für Grafik und Buchkunst (HGB) sowie der **Kulturplattform PurPur**, Kontakt aufgenommen.

Das Theaterhaus **LOFFT** bewacht ebenso ein Wächterhaus wie die Organisation **C.H.À.O.**, die vietnamesische Kriegsopfer betreut, der Verein **Beistandsleistung e.V.**, eine Anlaufadresse für osteuropäische Künstler und Migranten, der **ZukunftsNetz e.V.**, oder **Existenzgründer**, die günstige Konditionen für die Geschäftsgründung suchen, oder ...

Kontakt

www.haushalten.org

Vereinsbüro:

HausHalten e.V.
Demmeringstraße 21, 04177 Leipzig

Fon/Fax: 0341 / 2419879
Mobil: 0176 / 65220058
Email: info@haushalten.org
Web: www.haushalten.org

Werkzeugverleih:

Wächterstation Lützner Straße 30
Termine nach Vereinbarung

Bankverbindung:

Deutsche Bank
Konto: 127 55 02
BLZ: 860 700 24

unterstützt durch:

- Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
- Stadt Leipzig, Amt für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung (ASW)
- Freistaat Sachsen "Wir für Sachsen - Bürgerschaftliches Engagement"
- Arbeitsgemeinschaft Leipzig (Arge)

Stadt Leipzig
Amt für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Stand: 10/2006

Wächterhäuser in Leipzig

Eine Initiative von HausHalten e.V.

"Viel Fläche für wenig Geld"

lautet die Maxime von HausHalten e.V. zur Rettung gefährdeter Gründerzeithäuser.

In Zeiten des Überangebotes an Wohnraum gilt es, durch günstige Konditionen neue Perspektiven für leerstehende Gebäude, ratlose Eigentümer und kreative Nutzer zu eröffnen.